

Kooperation im Personalwesen

[09.10.2015] Zu einheitlichen Rahmenbedingungen setzen die Mitglieder des Klinikverbunds Klinik-Kompetenz-Bayern (KKB) künftig eine Lösung der Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung in Bayern (AKDB) im Personalwesen ein.

Die Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung in Bayern (AKDB) und die Mitglieder des Klinikverbunds Klinik-Kompetenz-Bayern (KKB) kooperieren jetzt im Personalwesen. Wie die AKDB meldet, können die KKB-Mitglieder künftig OK.PWS zu einheitlichen Rahmenbedingungen nutzen. Neben Personalverwaltung und Abrechnung bietet OK.PWS auch Lösungen etwa rund um Fehlzeiten, Personalkostenhochrechnung, Organisation und Stellenbewirtschaftung, Bewerber-Management, Personalentwicklung, Reisekosten und Zeitwirtschaft an. Die Abrechnung im AKDB-Rechenzentrum garantiere maximale Daten- und Rechtssicherheit. Modular aufgebaut kann OK.PWS bei Bedarf außerdem erweitert werden. Die Software sei bei einem Teil der KKB-Mitglieder bereits seit vielen Jahren im Einsatz. Der nun abgeschlossene Rahmenvertrag umfasse neben den einheitlichen Konditionen für den Software-Einsatz auch ein erweitertes Serviceangebot.

(ve)

<http://www.akdb.de>

Stichwörter: Personalwesen, Klinik-Kompetenz-Bayern (KKB), OK.PWS